

# INHALT

VORWORT ..... 5

INHALT .....7

## Geschichte und Gestalt des Gottesdienstes

DIE ERNEUERUNG DES GOTTESDIENSTES ..... 13

Gottesdienst als Gestaltungsaufgabe

DER RUF NACH DEM NEUEN ODER DIE SEHNSUCHT NACH VERTRAUTEM ..... 31

AUCH AGENDEN WANDELN SICH ..... 41

Voraussetzungen und Grundentscheidungen bei der neuen  
Agendebearbeitung in Bayern

DEM GOTTESDIENST GESTALT GEBEN ..... 53

Eine kleine Kompositionslehre des evangelischen Gottesdienstes

DIE GESTALT LITURGISCHER TEXTE AUS REFORMATORISCHER SICHT ..... 65

DIE SUCHE NACH GOTT UND DIE GESTALT UNSERES GOTTESDIENSTES.....79

Zur Zeitgemäßheit gottesdienstlicher Musik, Sprache und Gestaltung

GOTTESDIENST UND KULTUR .....89

Zukunftsperspektiven

ZEIT- UND EWIGKEITSTAUGLICH .....97

Musikkultur(en) im Gottesdienst

## Wahrnehmung des Gottesdienstes

PREDIGT IN EINER POLYPHONEN KULTUR .....III

Wahrnehmungen aus einer neuen empirischen Untersuchung unter  
evangelisch Getauften

WIE VIEL ORDNUNG BRAUCHT DER SONNTAGSGOTTESDIENST?.....129

Ergebnisse zweier empirischer Untersuchungen

LEBENSRAUM KIRCHENRAUM.....143

Wahrnehmungen aus einer neuen empirischen Untersuchung unter  
evangelisch Getauften

DIE KIRCHENMUSIK..... 151

Wahrnehmungen aus zwei neuen empirischen Untersuchungen unter  
evangelisch Getauften in Bayern

## Ökumene und Spiritualität

GEMEINSAM SEGNET IM SÄKULAREN RAUM .....179

Ökumenische Benediktionen

ZWISCHEN LUST UND FRUST ..... 191

Ökumenische Feiern aus der Sicht von Teilnehmenden

ÖKUMENE UND GOTTESDIENSTGESTALTUNG ..... 203

Die Weichenstellungen für ökumenische Gottesdienste auf der ersten  
Weltkirchenkonferenz in Stockholm 1925

GOTTESDIENSTLICHE SPIRITUALITÄT .....219

PRAXIS DER KINDERTAUFEN IN DER EVANGELISCHEN KIRCHE..... 239

Theologische, liturgische und katechetische Aspekte

DIE WIEDERGEWINNUNG DER BEICHTE IM KIRCHLICHEN LEBEN .....253

NACHWEIS DER ERSTVERÖFFENTLICHUNG ..... 279

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS ..... 281